

Wirkungsanalyse

Zonengeschwindigkeitsbeschränkung

Teil I DASI

<i>1</i>	<i>Einleitung</i>	<i>5</i>
1.1	Tempo 30 – Einige Anmerkungen zum Konzept	6
1.2	Zur Konzeption der Wirkungsanalyse	7
	Anmerkungen	10
<i>2</i>	<i>Darstellungen der Untersuchungsergebnisse</i>	<i>11</i>
2.1	Vorgehensweise in den Beispielstädten	11
2.2	Ergebnisse der Lärm- und Geschwindigkeitsmessungen	14
2.3	Ergebnisse der Verkehrszählungen	21
2.4	Ergebnisse der Unfallbilanzen	26
2.5	Ergebnisse der Bewohnerbefragung	27
<i>3</i>	<i>Schlußfolgerungen und Empfehlungen</i>	<i>29</i>
<i>4</i>	<i>Fallbeispiele zu vorbildhaften</i> <i>Tempo-30-Verfahren</i>	<i>32</i>
<i>5</i>	<i>Erfahrungen mit Tempo 30 in den Kommunen</i> <i>– Kurzdarstellung ausgewählter Beispiele</i>	<i>36</i>
<i>6</i>	<i>Literatur</i>	<i>39</i>
<i>7</i>	<i>Anlagen</i>	<i>41</i>

Neuere Formen der Bürgerbeteiligung bei Wohnumfeldverbesserung im öffentlichen Raum

Erfahrungsberichte aus Wuppertal, Dortmund und Münster

Teil II Akoplan

<i>1</i>	<i>Einleitung</i>	45
<i>2</i>	<i>Wuppertal – Bürgerplanung Arrenberg</i>	45
2.1	Idee und Konzept	45
2.2	Ausgangsbedingungen und Aufgabe	46
2.3	Der Prozeß	46
2.4	Das Ergebnis	48
<i>3</i>	<i>Dortmund – Hörder Neumarkt</i>	49
3.1	Situation und Aufgabe	49
3.2	Rahmenbedingungen und Konzept	50
3.3	Der Prozeß	51
3.4	Das Ergebnis	54
<i>4</i>	<i>Münster</i>	56
4.1	Idee und Konzept	56
4.2	Bauwagenaktion – Kanonierplatz	56
4.2.1	Ausgangsbedingungen und Aufgabe	56
4.2.2	Der Prozeß	57
4.2.3	Das Ergebnis	58
4.3	Stadtteilst – Staufplatz	59
4.3.1	Ausgangsbedingungen und Aufgabe	59
4.3.2	Der Prozeß	59
4.3.3	Das Ergebnis	60